

Künstliche Intelligenz im universitären Bereich: regulatorische Aspekte



Filologijos
fakultetas



**Virginija Masiulionytė,
Diana Šileikaitė-Kaishauri**

Lehrstuhl für Deutsche Philologie
Institut für Sprachen und Kulturen
im Ostseeraum

Philologische Fakultät
Universität Vilnius

www.flf.vu.lt



istock
by Getty Images

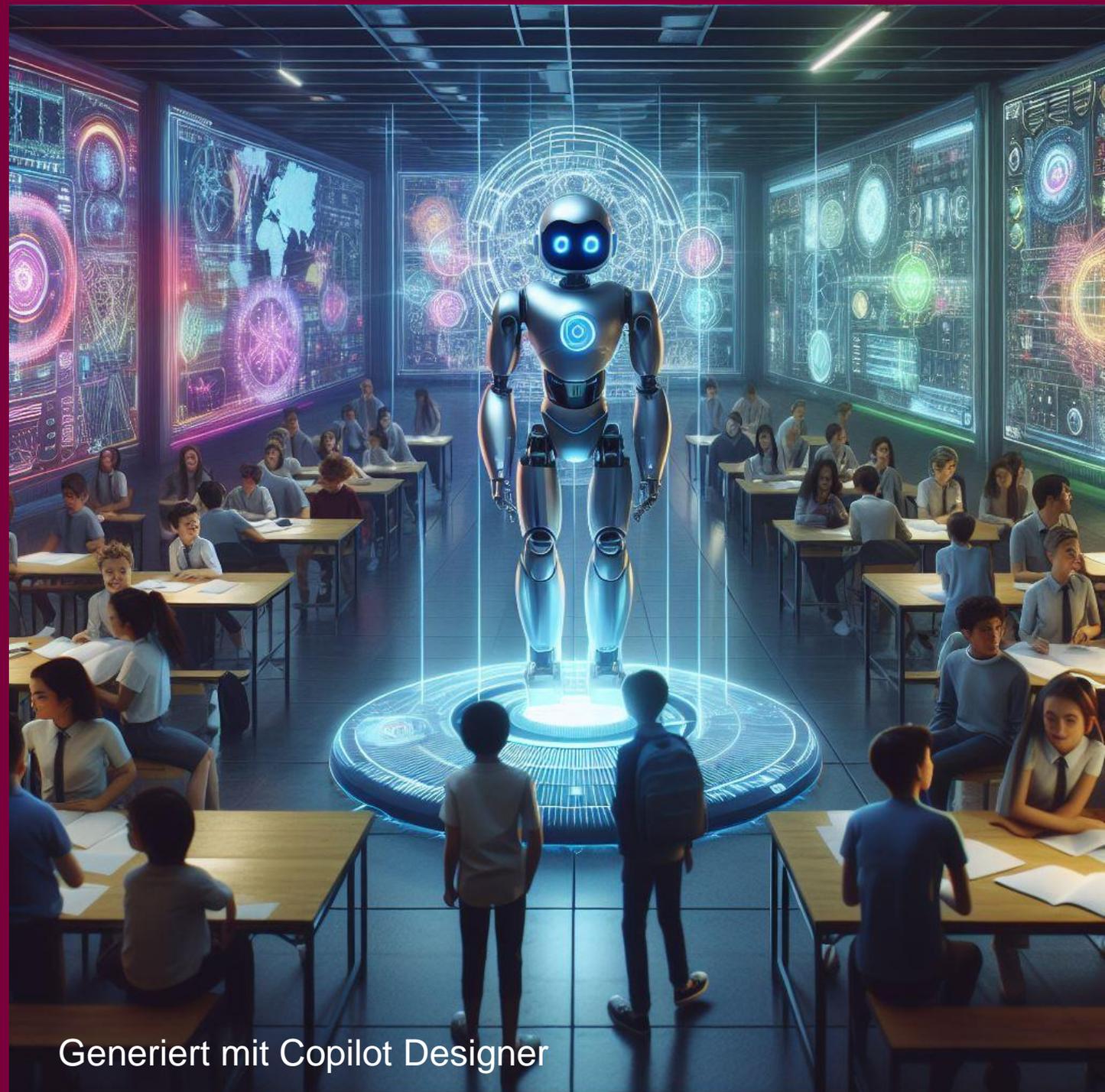
Einleitendes

- GKI haben die Bildung dauerhaft verändert
- Nicht nur Richtlinien und Verfahren für den Einsatz von GKI im Unterricht wichtig, sondern auch
- **Vorbereitung der Studierenden auf Berufsfelder, in denen GKI Teil ihrer Arbeitsaufgaben sein wird**

(McDonald, Johri, Ali, Hingle 2024)

“Bots will upend traditional emphasis on exams or lecture learning by flipping classrooms and encouraging students to find creative ways to collaborate with new technology. This requires students to draw from personal experiences, reverting to oral presentations, and collaborating with diverse disciplines.”

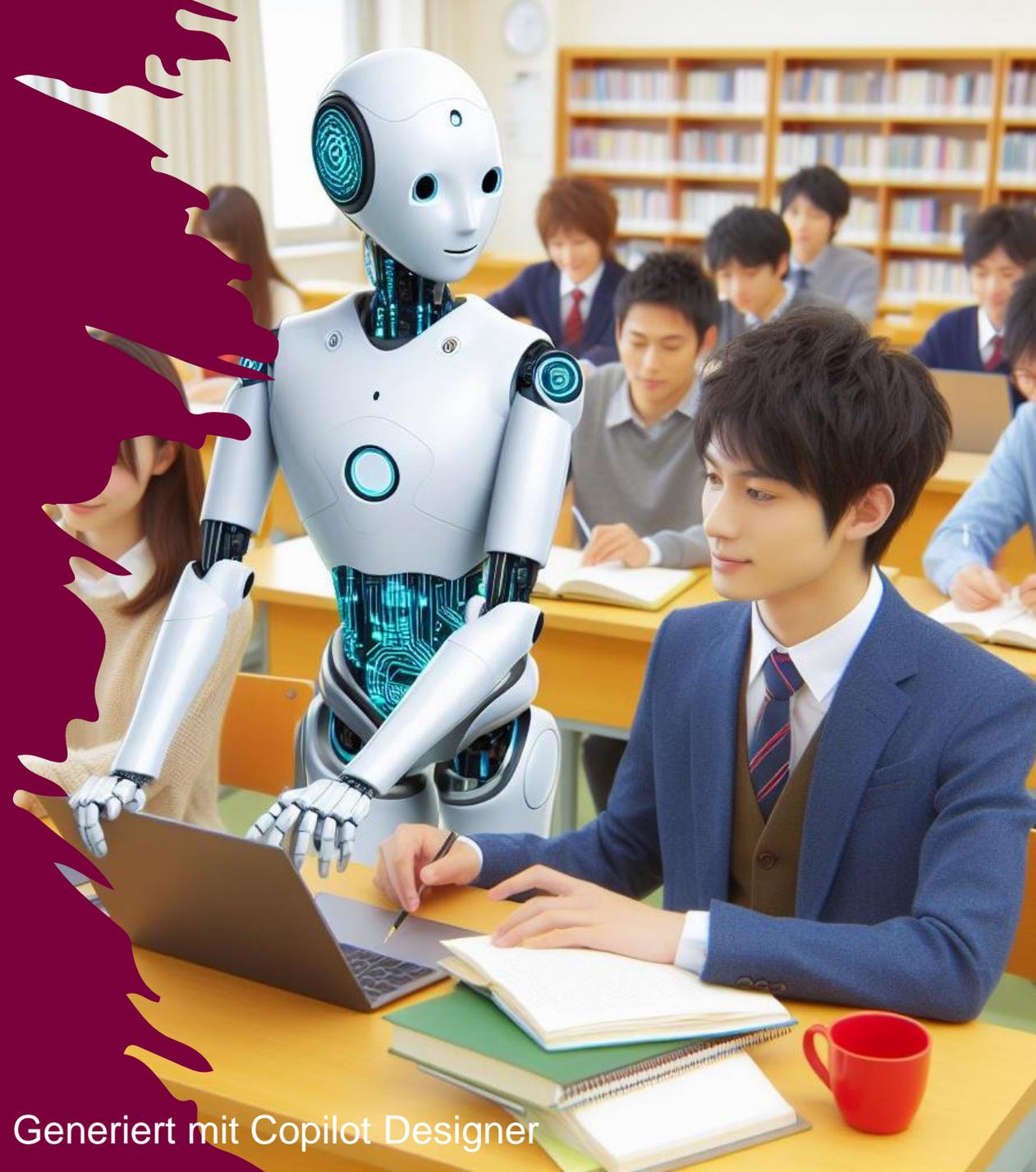
Yasuo Kuniyoshi, director of the Next Generation Artificial Intelligence Research Center at the University of Tokyo



Generiert mit Copilot Designer

Studierendenperspektive

- Japan:
 - 78 % der Studierenden sagen, dass KI wichtig für die Verbesserung ihres Schreibens sei
 - 70 % sagen, es verbessere ihr Denken
 - 91 % geben an, dass sie die von der KI gegebenen Antworten überprüften und auch ihre eigenen Ideen zu ihren Aufgaben hinzufügten (Kakuchi 2023)



Situation im Allgemeinen 1

Vilniaus universitetas
Filologijos fakultetas

UNESCO-Umfrage im Mai 2023:

450 Schulen und Universitäten weltweit befragt

weniger als 10 % haben institutionelle Richtlinien und/oder formale Leitlinien für den Einsatz generativer KI-Anwendungen (13% Universitäten, 7% Schulen)

Fehlende institutionelle Anleitung → ungeplante Integration in die Bildungssysteme → unbeabsichtigte Folgen (Sobhi Tawil, the UNESCO Director for the Future of Learning and Innovation)

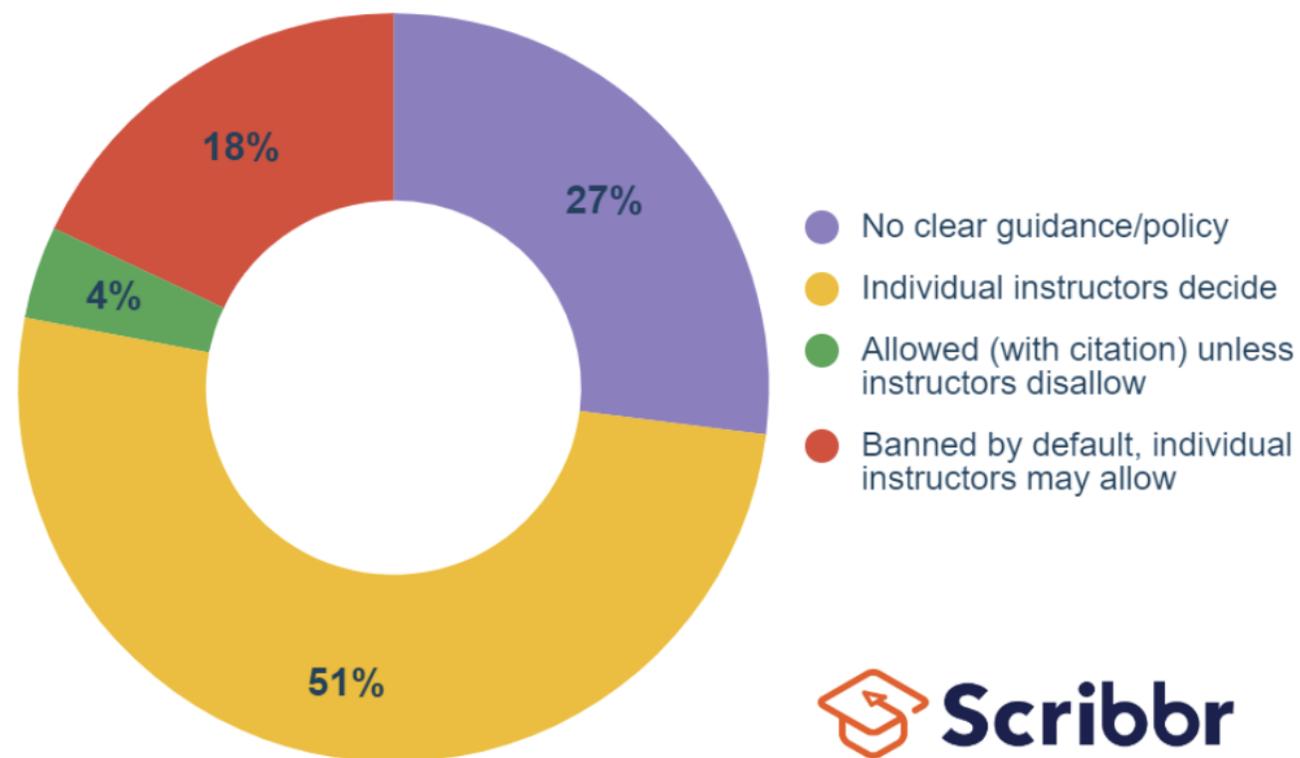
Situation in den USA

Recherche zu den
aktuellen Richtlinien
von 100 US-
Spitzenuniversitäten
(Caulfield 2023)



100 US universities' policies on AI

June 5, 2023



Situation in Deutschland

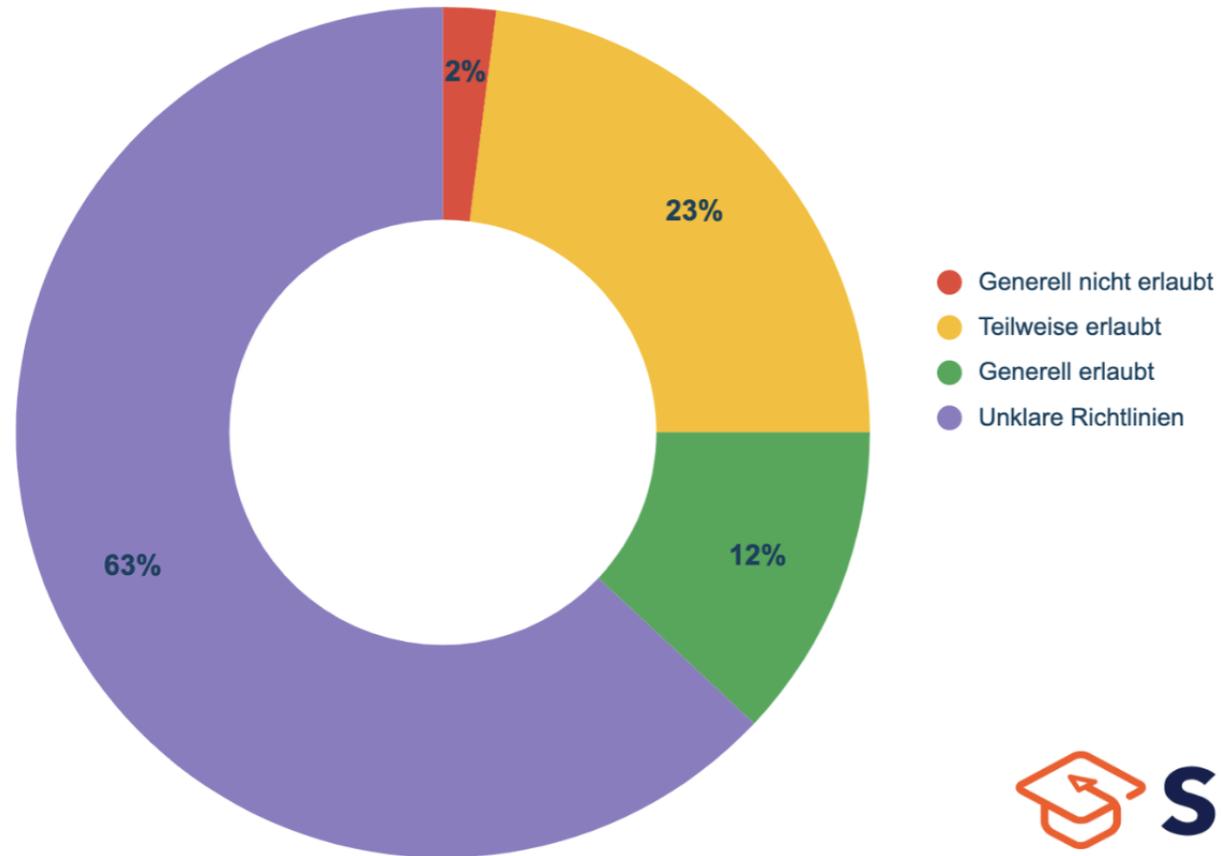
Vilniaus universitetas
Filologijos fakultetas

Richtlinien der 100
größten deutschen
Universitäten (Solis
2024)



100 deutsche Hochschulen zu ChatGPT

Stand: 04. September 2023

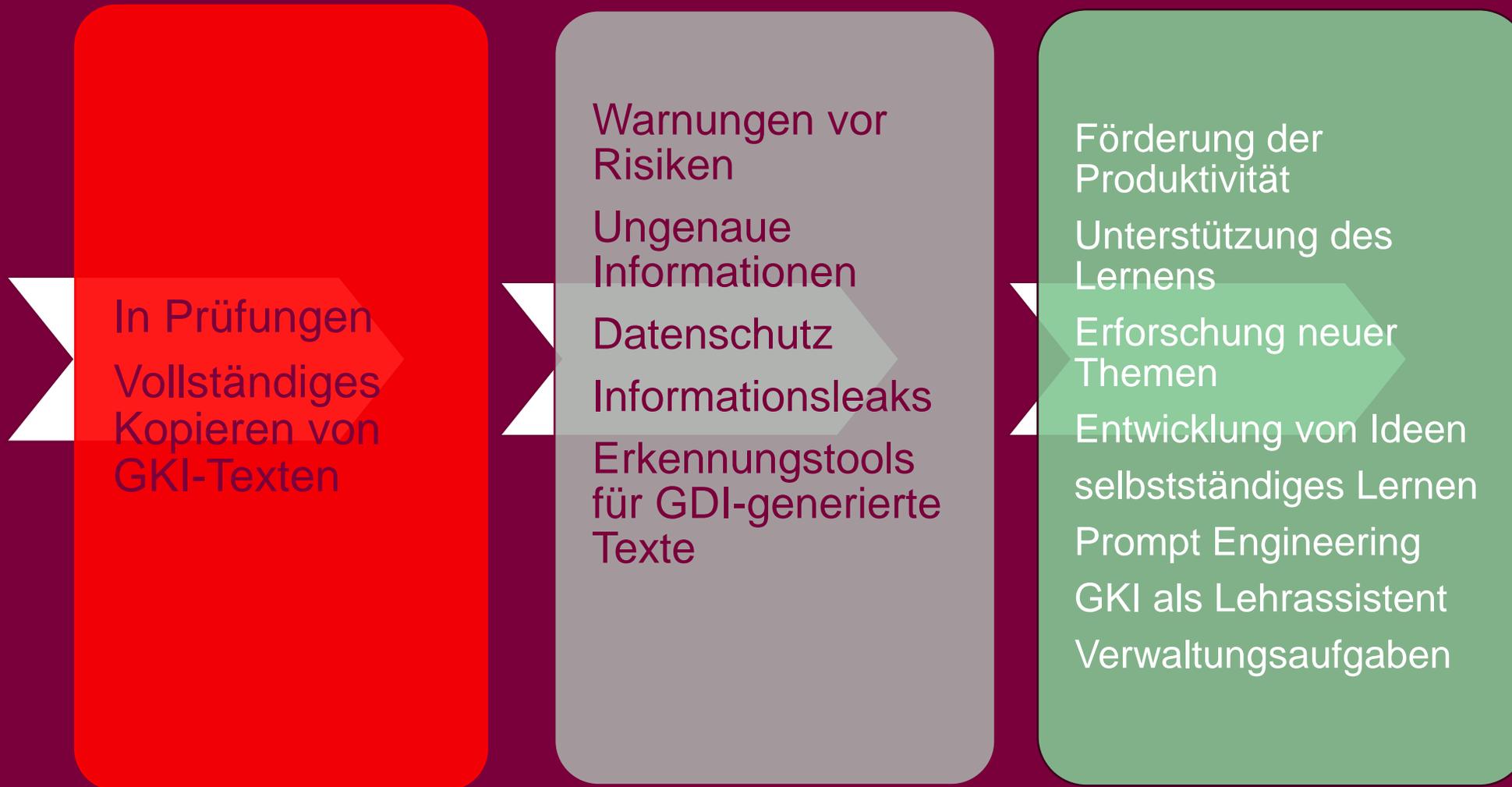


Thematische Schwerpunkte in den Guidelines

Vilniaus universitetas
Filologijos fakultetas

Guidelines von 131 Forschungseinrichtungen (Universitäten) untersucht (**McDonald et al. 2024**)

- Spannweite (erlauben – einschränken – verbieten)
- Syllabus-Erklärungen (Bereitstellung von Formulierungen für Lehrkräfte zur Aufnahme in ihre Lehrpläne)
- Aktivitäten im Unterricht (Empfehlungen, Beispiele, Prompt Engineering etc.)
- Abraten vom Einsatz von GKI-Erkennungstools (weil nicht zuverlässig!)
- Empfehlungen zur Unterrichtsvorbereitung (GKI als Lehrassistent)
- Empfehlungen für Aufgaben, die von der Nutzung von GKI abhalten sollen
- Liste mit GKI-Erkennungstools (Turnitin, ZeroGPT)
- Bedenken wegen Datenschutz
- Empfehlungen, mit den Studierenden zu sprechen
- Zitierweise



EDUCATION AI POLICY EXPLORATION

We've compiled the following linked resources to help guide your thinking about AI policy at your school



U.S. OFFICE OF EDUCATIONAL TECHNOLOGY [↗](#)

Key Insights and Recommendations from the US federal government on the adoption of AI

[↗](#) AUSTRALIAN FRAMEWORK FOR GENERATIVE AI IN SCHOOLS

Principles and Guiding Statements of Australia's recently-released AI framework for schools



GUIDANCE FROM STATES

[California](#) [↗](#) and [Oregon](#) [↗](#) are currently the only U.S. states with official guidance for schools on AI usage

[↗](#) GUIDANCE FROM EXPERT ORGANIZATIONS

Principles and Sample Guidance from education technology experts on how they advise schools to implement AI policies



THOUGHTS FROM EDUCATION LEADERS [↗](#)

4-minute video from EdWeek featuring a panel of education technology experts voicing their thoughts on AI in schools

HIGHER EDUCATION PERSPECTIVES

AI guidelines from [Duke University](#) [↗](#) and resources from [NYU](#) [↗](#)



Vilniaus universitetas
Filologijos fakultetas



Ethische Leitlinien zur Nutzung von KI in der EU 1

Vilniaus universitetas
Filologijos fakultetas

- Empfehlung zur Ethik der Künstlichen Intelligenz (UNESCO 2022)
 - ein klarer ethischer Rahmen für aktuelle und zukünftige Anwendungen von KI in verschiedenen Handlungsfeldern, darunter Bildung.
- Ethische Leitlinien zur Nutzung von künstlicher Intelligenz (KI) und Daten im Unterricht und beim Lernen für Bildungspersonal (EK 2022)
 - Als Bestandteil des Aktionsplans für Digitale Bildung (2021-2027) der EU.
- Die Stellungnahme „Mensch und Maschine – Herausforderungen durch Künstliche Intelligenz“ (Deutscher Ethikrat 2023)
 - ethische Leitlinien und politische Empfehlungen für den verantwortungsvollen Umgang mit KI



(Riedel & Mörth 2023)

Ethische Leitlinien zur Nutzung von KI in der EU 2

Vilniaus universitetas
Filologijos fakultetas

- Didaktische und rechtliche Perspektiven auf KI-gestütztes Schreiben in der Hochschulbildung (Salden & Leschke 2023)
 - Die erste umfangreiche juristische Bewertung von ChatGPT & Co.
- **Aktuelle Entwürfe in der EU-Gesetzgebung:**
- Europäische KI-Verordnung, die den Einsatz von KI in der EU regulieren soll, um einen verantwortungsvollen und ethischen Einsatz von KI zu fördern
- Europäische KI-Haftungsrichtlinie und Datengesetz: Richtlinie zur Anpassung der Vorschriften über außervertragliche zivilrechtliche Haftung an KI



(Riedel & Mörth 2023)

Richtlinien zur Nutzung der KI an der Universität Vilnius (Entwurf 2023)

Vilniaus universitetas
Filologijos fakultetas

Ziele:

- Klare Regeln für den Umgang mit KI-Technologien
- Förderung des Verständnisses für Möglichkeiten, Vorteile und Risiken von KI-Tools
- Empfehlungen für angemessenen Einsatz von KI-Tools in Lehr- und Forschungsaktivitäten
- Vermeidung von Verstößen gegen akademische Ethik, Vorgaben zu Urheberrechtsnormen und Datenschutz

Thematische Schwerpunkte im Richtlinienentwurf der VU

Nutzung der GKI zu Lern- und Forschungszwecken **erlaubt**, jedoch unter Einhaltung bestimmter Regeln

Empfehlungen zu:

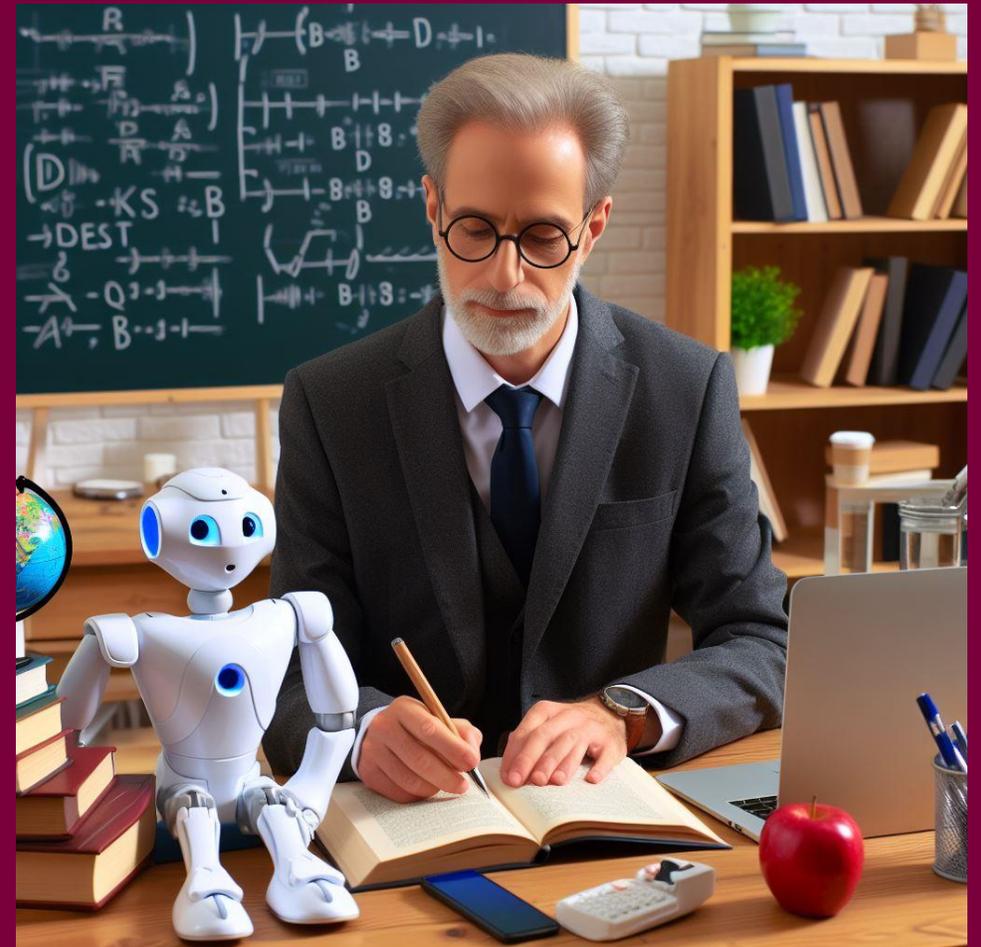
- Revision des Curriculums und der Methoden
- Unterrichtsvorbereitung
- Einsatz im Unterricht/beim Lernen
- Offene Kommunikation mit Studierenden
- Ethische, verantwortungsbewusste und transparente Nutzung der GKI: Zitierweise, Urhebererschaft, Datenschutz

Empfehlungen für Lehrkräfte 1

Vilniaus universitetas
Filologijos fakultetas

- **Fortbildung in Fragen GKI**
 - auf dem Laufenden sein und bleiben
- **Revision des Curriculums**
 - Lernziele revidieren und ggf. neu setzen
 - Unterrichtsmethoden und Aufgaben anpassen
 - Methoden der Leistungsbewertung anpassen

Bild: Generated with AI · March 23, 2024 at 11:45 PM



Empfehlungen für Lehrkräfte 2

Vilniaus universitetas
Filologijos fakultetas

- **Vorbereitung auf die Lehrveranstaltungen**
 - Ideenfindung
 - Erstellung von Unterrichtsmaterialien (Bildern, Tabellen, Folien usw.)
 - Entwicklung von Aufgaben und Übungen
 - Berücksichtigung des Lernstils, der Niveaus, der Bedürfnisse und Interessen der Studierenden
- **NICHT ERLAUBT:**
 - Begutachtung von Abschlussarbeiten

GKI im Unterricht / beim Lernen: Vorteile für Studierende

Vilniaus universitetas
Filologijos fakultetas

- **Interaktive Aufgaben und Simulationen**
 - Hilfe bei der Analyse komplexer Konzepte
 - Beispiele: physikalische Experimente, historische Rekonstruktionen
- **Personalisiertes Lernen**
 - angepasste Unterrichtsmaterialien und Aufgaben, die dem Lernstil, dem Niveau, den Bedürfnissen und Interessen der Studierenden entsprechen
- **Individualisierte Rückmeldung**
 - Beispiel: Hilfe beim Schreiben

Offene Kommunikation mit Studierenden über

Vilniaus universitetas
Filologijos fakultetas

- **ethische Nutzung von GKI**
 - verantwortungsbewusste Nutzung
 - Offenlegung der KI-Nutzung (auch durch die Lehrkräfte)
- **effiziente Nutzung von GKI im Studium**
 - Vorteile und Nachteile der GKI
 - klare Regeln für die KI-Nutzung im betreffenden Kurs/Fach

Verantwortungsbewusste und transparente Nutzung

Vilniaus universitetas
Filologijos fakultetas

- **Verantwortung für den Inhalt und die Qualität des Endprodukts**
 - Generierte Inhalte können ungenau, irreführend oder falsch sein und Rechte Dritter verletzen
- **Überprüfung und Überarbeitung ist ein Muss**
 - Autoren wissenschaftlicher Arbeiten müssen sicherstellen, dass ihre Arbeit nicht nur generierte Inhalte/Ideen widerspiegelt
- **Offenlegung der KI-Nutzung**
 - Informieren der Forschungsgruppe und/oder Partner:innen
 - Klare Angaben dazu im Einleitungsteil / im methodischen Teil der Arbeit
 - Zitieren
- **Speicherung der Ergebnisse**
 - Erwerbsweg der Ergebnisse muss nachvollziehbar sein

Zitieren von KI-Tools in wissenschaftlichen Arbeiten

Vilniaus universitetas
Filologijos fakultetas

- **Einleitung oder Methodischer Teil der Arbeit**
 - Angabe des verwendeten KI-Werkzeugs, Zwecks und Prompts
 - Beschreibung der Verwendung: Planen, Ideengenerierung, Stilbearbeitung usw.
- **Zitieren von generierten Inhalten wie bei anderen Texten**
- **Vollständiger generierter Text im Anhang > Nachvollziehbarkeit**
- **Einbindung in das Literaturverzeichnis**
 - Organisation, Erstellungsdatum, Werkzeugnamen und Website-URL
- **Fehlende Einhaltung der Zitierregeln = akademisches Fehlverhalten**

Akademische Ethik: Studium und Forschung

Vilniaus universitetas
Filologijos fakultetas

- **Selbstständigkeit beim Verfassen von wissenschaftlichen Arbeiten als Pflicht für Studierende und Forscher:innen**
 - **Mängel oder Verstöße dagegen gelten als ethische Verletzungen**
 - **Meldepflicht bei der Kommission für akademische Ethik**

Urheberschaft von KI-Ergebnissen

- **Gesetzliche Regelung und Praxis**
 - GKI kann nicht als Autor:in oder Mitautor:in betrachtet werden
 - Autor:innen können nur Menschen sein
- **Vollständige Offenlegung des Beitrags der GKI, der/des Studierenden, der/des Forschenden erforderlich**
 - Ausbleiben der Offenlegung = akademisches Fehlverhalten
 - keine direkte Verbindung zum Ergebnis (z.B. nur Prompt): keine Autorschaft

Datensicherheit

Vilniaus universitetas
Filologijos fakultetas

- **Keine Einbringung vertraulicher Daten in GKI**
 - **personenbezogene Daten, originelle Ideen, Finanzdaten, sensible Informationen und unveröffentlichte Forschungsdaten**

- „Ein Verbot von KI-Schreibtools in Hochschulen ergibt keinen Sinn“
 - Zitat aus einem Artikel von Meike Drießen über das Rechtsgutachten von Salden u.a. (2023)
- **klare Regeln zur KI-Nutzung in Lehre und Forschung sind ein Muss**

Literaturverzeichnis

Vilniaus universitetas
Filologijos fakultetas

- Caulfield, Jack. 2023. [University Policies on AI writing Tools. Overview & list.](#) *Scribbr*, 21.11.2023.
- Kakuchi, Suvendrini. 2023. [Universities take lead in forging AI policies, practices.](#) 22.8.2023
- Khedkar, Sneha. 2023. [Guidelines for generative AI use from universities worldwide.](#) 11.8.2023
- McDonald, Nora, Aditya Johri, Areej Ali and Aayushi Hingle. 2024. Generative Artificial Intelligence in Higher Education: Evidence from an Analysis of Institutional Policies and Guidelines. *ArXiv* abs/2402.01659: n. pag.
- Riedel, Anja & Mörth, Martina (2023). [Mit künstlicher Intelligenz die Hochschullehre neu gestalten. Online-Ressource des BZHL.](#) [Zugriff am: 24.3.2024].
- Salden, Peter & Jonas Leschke (Hrsg.). 2023. [Didaktische und rechtliche Perspektiven auf KI-gestütztes Schreiben in der Hochschulbildung.](#)
- Solis, Tobias. 2024. [Die ChatGPT-Richtlinien der 100 größten deutschen Universitäten.](#) *Scribbr*, 12.3.2024.
- [UNESCO survey: Less than 10% of schools and universities have formal guidance on AI.](#) 1.6.2023, aktualisiert 6.9.2023.
- VU. 2023-2024. *Dirbtinio intelekto naudojimo Vilniaus universitete gairės (projektas)*

Vielen Dank!

Virginija Masiulionytė

virginija.masiulionyte@flf.vu.lt

Diana Šileikaitė-Kaishauri

diana.sileikaite@flf.vu.lt

VU Filologijos fakultetas

Universiteto g. 5

Vilnius

www.flf.vu.lt

